



## PRESSEMITTEILUNG

### Expertenrunde zum Klimawandel zu Gast bei der CDU-Ratsfraktion

Die CDU-Ratsfraktion begrüßte in ihrer gestrigen Fraktionssitzung ca. 60 Gäste aus der Fraktion, der Region und den Bezirksräten zu einer Expertenrunde mit dem Thema „Klimawandel“. Als Referenten konnten Herr **Dipl.-Met. Klaus-Eckart Puls** und Herr **Prof. Dr. Horst Malberg**, ehem. Direktor des Instituts für Meteorologie der FU–Berlin, gewonnen werden. Die Vortragenden debattierten die Frage, ob es einen Klimawandel überhaupt gibt, wenn ja, welchen Einfluss der Mensch, die Sonne bzw. CO<sub>2</sub>-Werte darauf haben.

Herr **Puls** führte anhand von Messdaten des deutschen Wetterdienstes aus, dass von einem Erwärmungstrend in Deutschland keine Rede sein kann, von einem globalen Trend schon gar nicht. Es lässt sich im Gegenteil aus den erhobenen Daten vielmehr ableiten, dass die Temperaturen im Durchschnitt seit 1998 sinken. Die Untersuchungen zum CO<sub>2</sub> haben ergeben, dass dessen Werte kontinuierlich ansteigen. Ein Zusammenhang mit einem Temperaturanstieg sei dagegen nicht herzustellen, da auch in Zeiten eines Temperaturabfalls die CO<sub>2</sub> – Kurve weiter ansteigt. Die Behauptung die Naturkatastrophen nehmen ständig zu, widerlegte Herr **Puls** anhand wissenschaftlicher Daten. Weder bei Tornados noch Hurrikans, noch bei Stürmen oder Sturmfluten gäbe es einen zunehmenden Trend. Amerikanische Wissenschaftler beobachten sogar einen abnehmenden Trend bei schweren Tornados.

Herr **Prof. Dr. Malberg** referierte weiter, dass es einen permanenten Klimawandel gibt und ein stabiles Klima eine ebensolche Illusion sei wie eine Festlegung der Erderwärmung auf max. + 2 °C. Er erläuterte die Auswirkungen der Sonnenaktivitäten auf die Temperatur. Demnach hängen die Temperaturschwankungen auf der Erde mit der Schrägstellung der Erdachse und der solaren Aktivität zusammen. Aufgrund von Untersuchungen steht fest, dass die solare Aktivität sich zurzeit in einer abnehmenden Phase befindet. Aus diesem Grund ist mit einer langsamen und kontinuierlichen Temperaturreduzierung in den nächsten Jahren zu rechnen. Abschließend hielt **Prof. Dr. Malberg** fest, dass alle Maßnahmen, die der Mensch unternimmt, um das Klima zu verändern nutzlos sind, da die Sonne unser Klima dominiert und nicht das CO<sub>2</sub>. Auf das Klima könne der Mensch keinen Einfluss nehmen, auf den Umweltschutz sehr wohl.

„Die gestrige Veranstaltung und die anschließende Diskussion war für die gesamte Fraktion sehr aufschlussreich. Wir wollen uns auch zukünftig kontrovers und kritisch mit dem Thema auseinandersetzen. Wir finden es sehr bedauerlich, dass Rot-Grün nicht einmal ansatzweise bereit ist, sich mit den neusten Erkenntnissen und den weltweiten Zweifeln an den bisherigen Untersuchungen und Ergebnissen zum Klimawandel auseinander zu setzen“, so **Jens Seidel**, Vorsitzender der CDU-Ratsfraktion.

Für Nachfragen steht Ihnen unser Fraktionsvorsitzender Jens Seidel unter der Tel.-Nr.: 0151 – 40 400 463 zur Verfügung

**14.04.2010**